

Gemeinde Möser
Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses

Protokoll
des Haupt- u. Finanzausschusses vom 01.09.2015
im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Köppen

Mitglieder

Herr Peter Hammer
Herr Hermann Lünsmann
Frau Sabine Roszczka
Frau Claudia Schmidt
Herr Michel Vorsprach
Herr Frank Winter

Abwesend:

Mitglieder

Herr Michael Bremer

Ortsbürgermeister

Herr Eckhard Brandt
Herr Sven Reinald
Herr Marko Simon
Herr Thomas Voigt

TOP 1	Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 7 Gemeinderäte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gäste: 1 EW
Presse

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor, somit wird gemäß Tagesordnung verfahren.

Ja-Stimmen: 7

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Da keine Anfragen vorlagen, wird dieser Tagesordnungspunkt gleich wieder geschlossen.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 23.06.2015/öffentlicher Teil
--------------	---

Das Sitzungsprotokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.06.2015 lag allen Ausschussmitgliedern vor. Einwände und Ergänzungen wurden nicht vorgetragen.

Ja-Stimmen: 6 Stimmenenthaltung: 1

TOP 5	Informationen des Bürgermeisters
--------------	---

Haushaltssatzung

BM Köppen weist nochmals darauf hin, dass wir eine finanzschwache Gemeinde sind. Der Entwurf der Haushaltssatzung weist ein Defizit von 1,25 Mio. EUR im Ergebnishaushalt auf. Um das Defizit zu mindern, versucht die Verwaltung intern zu prüfen, wo weitere

Einsparungen getätigt werden können, damit ein noch genehmigungsfähiger Haushalt vorgelegt werden kann.

Förderperiode LAG/Leader

Die Förderperiode ist am 20.08.2015 anerkannt worden., so dass ab 2016 wieder Förderungen möglich sind. Die Anträge hierzu, können auf der Internetseite der Gemeinde abgerufen werden.

Hochwasserschutzmaßnahmen

Es liegt ein weiterer Fördermittelbescheid für den Weg zwischen der Grundbrücke bis zur Weinbergsiedlung in Höhe von 75.000,00 EUR vor.

BM Köppen erinnert daran, dass er für Auftragsvergaben im Hochwasserbereich sowie für das Objekt Feuerwehrhaus in der OT Pietzpuhl einen Ermächtigungsbeschluss vom Gemeinderat hat. Zum Stand der Abarbeitung wird auf der nächsten Gemeinderatssitzung berichtet.

Finanzierung Kita und Hort

Entsprechend dem neuen KiFöG ist es so geregelt, dass der örtliche Träger (Landkreis) die Standards festlegt und auch die Entgeltverhandlungen betreibt. Hier wird dann eine Entgeltvereinbarung vom Landkreis vorgeschlagen und vertraglich unterzeichnet. Zur Zeit sind zwei Entgeltvereinbarungen von vier bestätigt wurden. Es ist erkennbar, dass sich das Defizit weiterhin auf ca. 90.000 EUR erhöhen wird. Demzufolge müssen die Elternbeiträge neu kalkuliert werden.

Termine

02.09.15	Verbandsversammlung WWAZ
04.09.15	Pflanzen des Baumes der Erinnerung in der Grundschule
09.09.15	Verbandsversammlung des Wasserbandes Burg

BM Köppen berichtet über einen Antrag, dass zukünftig die Reihenfolge der Beratung der Beschlussvorlagen (OR, Ausschüsse, Gemeinderat) beachtet werden sollte.

Die Termine für die Ausschüsse und dem Gemeinderat liegen ab Anfang Oktober eines jeden Kalenderjahres fest.

Die Termine für die Ortschaftsratssitzungen legen dann die OBM fest.

TOP 6	Berufung des Kameraden Jens Rexin zum Gruppenführer der Ortsfeuerwehr Lostau Vorlage: BV/2015/053
--------------	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Berufung des Kameraden

Jens Rixin zum Gruppenführer der Ortsfeuerwehr Lostau zu beschließen.

Ja-Stimmen: 7

TOP 7	Umbenennung von Straßennamen, Ortschaft Schermen Vorlage: BV/2015/054
--------------	--

Es hat eine ausführliche Diskussion zur Umbenennung der Straßen Schermener Weg und Bahnstraße in der OT Schermen stattgefunden.

Herr Hammer schlägt vor, dem Votum des Ortschaftsrates Schermen (Sitzung findet am 08.09.15 statt) zu folgen.

Herr Winter weist darauf hin, dass das Grundstück Bahnstraße 9 der Waldstraße zugeordnet wird und dies in der Beschlussvorlage geändert wird.

BM Köppen erklärt daraufhin, dass dies verwaltungsmäßig umgesetzt wird und somit der Hinweis aus der Beschlussvorlage gestrichen wird.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Umbenennung von Straßennamen der OT Schermen mit den o.g. Hinweisen zu beschließen.

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 1

TOP 8	Aufhebung des Satzungsbeschlusses über die 6. Änderung des Bebauungsplanes "Riebebergsbreite" Vorlage: BV/2015/055
--------------	---

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Aufhebung des Satzungsbeschlusses über die 6. Änderung des B-Planes „Riebebergsbreite“ zu beschließen.

Ja-Stimmen: 7

TOP 9	Zentralisierung der Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2015/057
--------------	--

BM Köppen erläutert nochmals die Beschlussvorlage mit dem dazugehörigen Konzept. Die Jugendarbeit soll an einen Träger (DRK) übergeben werden. Das DRK hat dazu ein Konzept vorgelegt, wie die Zentralisierung der Jugendarbeit in Möser aussehen könnte.

Es folgt eine ausführliche Diskussion der Ausschussmitglieder, in der deutlich zum Ausdruck gebracht wurde, dass der vorliegenden Beschlussvorlage sowie dem dazugehörigen Konzept so nicht zugestimmt werden kann.

Herr Vorsprach schlägt vor, hier die Beschlussvorlagen zu konkretisieren und alternative Konzepte vorzulegen sowie den Jugend- oder den Elternbeirat anzuhören.

Herr Hammer erklärt, dass er eine Festlegung auf einen Träger nicht für richtig erachtet und für eine Trägervielfalt plädiert. Weiterhin empfiehlt Herr Hammer sich nicht nur für einen zentralen Standort festzulegen.

Frau Schmidt ist der Ansicht, dass erst ein Beschluss zur Zentralisierung der Jugendarbeit gefasst werden muss und erst dann kann über einen freien Träger diskutiert werden.

Herr Lünsmann weist daraufhin, dass die Objekte in Möser (Pik As) und in Schermen stark sanierungsbedürftig sind. Die Gemeinde kann aus finanzieller Sicht sich nicht in jeder Ortschaft einen Jugendclub leisten. Aus diesem Grund muss über eine Zentralisierung nachgedacht werden.

BM Köppen erklärt, dass sich die Gemeinde zwar aus der Jugendarbeit herausziehen kann, aber ein bestimmter Kostenanteil würde immer bleiben.

Der Kultur- und Sozialausschuss hat die Beschlussvorlage mit der Maßgabe zurückgewiesen, dass eine Trennung zwischen Träger und Zentralisierung erfolgen sollte.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Beschluss zur Zentralisierung der Jugendarbeit zu beschließen.

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 4 Stimmenenthaltungen: 1

TOP 10	Beteiligung an den Verbrauchskosten für die Nutzung der gemeindeeigenen Sporthallen der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2015/058
---------------	--

BM Köppen erläutert den Stand des Abrechnungsmodus für die Betriebskosten.

Herr Vorsprach erklärt, dass eine rechtzeitige Ankündigung der Erhöhung der Betriebskosten für das Abrechnungsjahr 2015 von 25 % auf 50% hätte erfolgen müssen.

Herr Vorsprach schlägt weiterhin vor, die Vereine, die einen großen Anteil an Jugendarbeit leisten, finanziell nicht zu belasten.

Positiv zu nennen ist, dass alle Vereine in der Einheitsgemeinde nach dem gleichen Stundensatz abgerechnet werden.

Herr Hammer ist der Ansicht, wenn eine Erhöhung der Betriebskosten auf 50 % erfolgen soll, kann diese erst ab 01.01.2016 erfolgen.

Herr Lünsmann weist daraufhin, dass der Gemeinderat im Jahr 2010 den Beschluss gefasst hat, dass die Beteiligung der Sportvereine an den Verbrauchskosten im Rahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes erfolgt.

Im Jahr 2012 wurde beschlossen, dass sich die Vereine bis zum 31.12.2014 mit 25 % an den Betriebskosten beteiligen und anschließend eine Beteiligung mit 50 % erfolgt.

BM Köppen erklärt, dass Vereine, die in den zurückliegenden Jahren Jugendarbeit geleistet haben einen separaten Zuschuss dafür bekommen haben.

Herr Vorsprach schlägt vor, die Verbrauchskosten für 2015 bei 25 % beizubehalten und in den nächsten 2 Jahren eine stufenweise Erhöhung zu praktizieren. (2016 auf 35 % und in 2017 auf 50 % zu erhöhen)

Herr Winter informiert, dass die CDU/FDP-Fraktion einen Antrag eingereicht hat, die Kostenbeteiligung der Vereine auf 50 % ab dem Zeitraum 01.01.2016 – 31.12.2016 festzulegen. Die Vereine hätten im Vorfeld über die anfallenden Kosten in Kenntnis gesetzt werden müssen. Der Beschluss hätte im Jahr 2014 für 2015 erfolgen müssen. Eine rückwirkende Erhebung sollte nicht praktiziert werden.

Die Kostenbeteiligung der Vereine soll auf 25 % für den Zeitraum 01.01.2015-31.12.2015 festgesetzt werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die geänderte Beschlussvorlage zu der Beteiligung an den Verbrauchskosten für die Nutzung der gemeindeeigenen Sporthallen zu beschließen.

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 1

TOP 11	Namentliche Benennung des Platzes vor dem Bürgerzentrum Vorlage: BV/2015/061
---------------	---

Herr Hammer weist darauf hin, dass es im Beschlusstext heißen muss „Hahloplatz“.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die namentliche Benennung des Platzes vor dem Bürgerzentrum in Möser zu beschließen.

Ja-Stimmen: 7

TOP 12	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Haupt- u. Finanzausschusses
---------------	---

Herr Vorsprach fragt, ob derzeit Informationen zum offenen Antrag zur Sanierung der Straße zwischen Ende Alt Lostau bis zum Denkmalsplatz (Hochwasserschutzmaßnahme) vorliegen. BM Köppen antwortet, dass der Bescheid hierzu vorliegt.

Herr Hammer fragt, welche Rechtsgrundlage es für eine Baugenehmigung auf dem Grundstück Ecke Friedenstraße/Külzauer Weg in der OT Möser gibt. Die Verwaltung wird gebeten, dazu bis zur Ortschaftsratssitzung Möser Stellung zu nehmen.

BM Köppen antwortet darauf, dass eine Baugenehmigung vorliegt.

TOP 13	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

BM Köppen gibt den Schluss des öffentlichen Teils bekannt.

Bernd Köppen

Vorsitzender des Haupt- u. Finanzausschusses

Michaela Borth
Protokollantin

Möser, den 16.10.2015